



Widra® - Drahteckwinkel APA / APAP

Produktbeschreibung:

WIDRA® Typ APA sind verzinkt und punktgeschweisst. Typ APAP sind zusätzlich epoxidbeschichtet. Sie dienen in erster Linie zur konstruktiven Eckarmierung. Diese wirkt kraftschlüssig nach beiden Seiten der Mauerung links und rechts von der Kante. Widra® - Drahteckwinkel lassen sich vollständig mit dem Grundputz ausspritzen und ermöglichen durch die Drahtkonstruktion eine maximale Mörteldurchdringung. Nach dem Abziehen entsteht eine stabile Kante. Durch den Vollquerschnitt des Kantendrahtes entsteht keine Schweißwasserbildung und somit wird Korrosionsgefahr minimiert. Die gute Qualität der starken Verzinkung sowie die zusätzliche Epoxidbeschichtung des Typ APAP gewähren erhöhte Sicherheit gegen Korrosion. Zeitersparnis durch einfache und schnelle Verarbeitung.

Anwendungsbereich:

Durch den Einsatz von Widra® - APA, APAP wird für klare Linienführung im Aussenbereich gesorgt. Bei Fenster- und Türleibungen, die exakt auszuführen sind, wird Widra® APA, APAP für den Neubau ebenso wie für Rekonstruktionsarbeiten eingesetzt. Die asymmetrische Form ermöglicht eine optimale Bewehrung auch bei schmalen Leibungen. Widra® Typ APA sind verzinkt und nur bei Verwendung von mineralischen Putzen einzusetzen, Typ APAP sind ausserdem bei organischen Oberputzen einsetzbar, s. Merkblatt Planung und Anwendung von metallischen Putzprofilen (EUROPROFILES) www.europfiles.com

Technische Daten:

Zugfestigkeit: >350 N/mm²; Drahtstärke: 1,40 mm; Öffnungswinkel: 50°/75° Öffnungsmass Schenkel: Z = 55 +/-5 mm; Schenkellänge: 62 mm X 28 mm; Zinkauflage: alle Drähte 200 g/m²; Länge / Element: 2,25 m, 2,60 m, 2,95 m; Gewicht/Element (kg): 0,415 kg bei 2,95 m Länge

WIDRA® -Drahteckwinkel erfüllen die technischen Anforderungen der EN 13658 Teil1 und Teil2 und sind CE – zertifiziert. Die EC Leistungserklärungen sind auf Anforderung verfügbar.

Verarbeitungshinweis:

Vorbereitung des Untergrundes: Herstellen eines tragfähigen, sauberen und trockenen Putzgrundes.

Generell und insbesondere bei Mischmauerwerk sind Restfeuchte und Ausblühungen zu beachten.

Putzüberdeckung: mindestens in Kornstärke, 3 mm ab dem Kantendraht. Bei Oberputzen <3 mm muss der Oberputz so aufgebracht werden, dass der Kantendraht komplett mit Putz überdeckt und nicht mehr erkennbar ist.

Feuchtigkeitsbelastung: bei erhöhter Feuchtigkeitseinwirkung sind rein verzinkte Winkel zusätzlich zu schützen. Wir empfehlen die Verwendung von Widra® Typ APAP.

Montage / Verarbeitung:

- Die Drahteckwinkel werden mit entsprechendem mineralischen Ansetzmörtel oder dem zu verwendenden Grundputzmörtel lotgerecht angesetzt.
- In Verbindung mit einem Putzträger (Stucanet) oder einer Putzarmierung (Armanet oder Distanet) können Drahteckwinkel mit verzinkten Klammern oder verzinktem Bindedraht befestigt werden.
- Um eine wirksame, solide Armierung zu erzielen, ist eine Auftragsstärke des Grundputzes von 15 mm einzuhalten.
- Die erforderlichen Standzeiten, wie in Regelwerken festgelegt, sind einzuhalten.
- Die erforderliche Putzüberdeckung der Kantendrähte muss eingehalten werden.
- Penetration von Regenwasser wird vermieden, wenn Grund- und Deckputz ausreichend verdichtet werden.

Hinweis:

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir auf Grund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen. Auf keinen Fall sind Käufer unserer Produkte davon entbunden, diese auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei den technischen Daten handelt es sich um Ergebnisse von Laborprüfungen, Praxiswerte können von diesen abweichen.

Achtung: Wir verweisen auf die Anwendungsrichtlinien von „Europrofiles“. Diese gewähren dem Verarbeiter ausführliche Hilfestellungen zur Planung und Anwendung von Putzprofilen im Innen- und Aussenbereich.